

Betreff:

Biebrich-Mitte steigt um - Machbarkeitsstudie "Seilbahnstation im Zollspeicher" mit Mobilitätskonzept "Umweltfreundliche Seilbahn" [FDP Fraktion]

Antragstext:

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Ortsbeirat Biebrich bittet den Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden im Rahmen des Integrierten Städtebauprogramm Sozialer Zusammenhalt Wiesbaden Biebrich-Mitte die Förderung einer Machbarkeitsstudie eines Mobilitäts- und Verkehrskonzepts „Umweltfreundliche Seilbahn zum Zollspeicher in Biebrich-Mitte“ zu beantragen und ggf. zu beauftragen.

Ziel ist eine ökonomische, ökologische und technische Untersuchung einer Seilbahnverbindung vom Zollspeicher über die Rettbergsau zur Schiersteiner Brücke als stadtteilverträgliches Mobilitätskonzept zur Reduzierung von Umweltbelastungen durch motorisierten Individualverkehr. Im Rahmen der Machbarkeitsstudie soll die Eignung des Zollspeichergebäudes (bei weitestgehendem Erhalt) bzw. der entsprechenden Fläche (bei weitestgehendem Abriss) als Seilbahnstation geprüft werden.

Begründung:

Eine Seilbahn mit Hauptstation im Zollspeicher entspricht insgesamt dem Leitbild für das Programmgebiet Biebrich-Mitte „Biebrich-Mitte hebt seine Schätze“: Sie „rückt die für die Gesamtstadt wie für Biebrich-Mitte einmaligen Potenziale ins Bewusstsein, fordert auf, seine Alleinstellungsmerkmale zu erkennen und zu nutzen und vermittelt für Bewohnerinnen und Bewohner, für Gewerbetreibende und lokale Akteure Dynamik und das Einleiten von Wandel“.

In der Seilbahnstation können möglicherweise große Teile der bestehenden Gebäudestruktur integriert werden, wodurch sogenannte „graue Energie“ eingespart werden kann. Im Falle eines Abrisses des Zollspeichers könnte ein neues und einzigartiges Wahrzeichen in Biebrich und für ganz Wiesbaden geschaffen werden. Damit zählt sie auf Punkt 4 des 8-Punkte Programms „Aufwertung des Rheinufer“ ein.

Eine Seilbahn würde keinen zusätzlichen Autoverkehr ans Rheinufer ziehen, wie es bei anderen Nutzungsideen der Fall wäre, sondern könnte ihn durch die Anbindung der Park+Ride Parkplatzes an der Schiersteiner Brücke sogar reduzieren. Der Linienverkehr zur Rettbergsau würde schneller und umweltfreundlicher werden, als dies mit einem Diesel-Schiff möglich ist. Die Seilbahn zählt auf Punkt 6 des 8-Punkte-Programms ein.

Als längste Seilbahn Hessens mit spektakulärer Aussicht (nicht nur auf das Biebricher Schloss), würde mehr Besucher anziehen und somit neue Chancen für die Biebricher Gastronomie und Wirtschaft eröffnen. Dies würde das Stadtteilgewerbe fördern (Punkt 2 des 8-Punkteprogramms).

